



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 50 / 2016

Jahrgang 25

Mittwoch, 14.12.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Der neue Kreisverkehr am Alten Spital ist seit vergangener Mittwoch für den Verkehr freigegeben. Bürgermeister Thomas Kugler und Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter eröffneten ihn gemeinsam mit Axel Berger und Dirk Röhrich vom Ingenieurbüro Breinlinger, Franziska Rumpel, Leiterin des Fachbereichs Straßenbau beim Landratsamt, und Uwe Götz vom Tiefbauunternehmen Strobel. Foto: Sebastian Korinth

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**
Mittwoch, 21. Dezember
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Papiertonne**
Donnerstag, 15. Dezember
PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt östlich der Gartenstraße, nördlich der Friedhofstraße, Kogenäcker, Rosslauf, Hesselbühl und Aach-Linz
Freitag, 16. Dezember
PT 1 + 2 + 5 = Restliche Kernstadt, Ortsteile außer Aach-Linz

Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**
Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**
Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

■ **Seepark Linzgau**
Täglich 9 – 20 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

Pfullendorf aktuell legt auch in diesem Jahr eine zweiwöchige Weihnachtspause ein. Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint am Mittwoch, 21. Dezember. Anzeigen für diese Ausgabe werden bis Donnerstag, 15. Dezember, um 12 Uhr angenommen. Redaktionelle Beiträge müssen bis Freitag, 16. Dezember, um 16 Uhr eingereicht sein. Die erste Ausgabe im neuen Jahr finden Sie am Mittwoch, 11. Januar, in Ihrem Briefkasten. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf
aktuell

Fahrzeuge rollen jetzt über den Kreisverkehr

Pfullendorf/pa – Seit vergangener Mittwoch ist der Kreisverkehr zwischen Stadtgarten und Altem Spital für den Verkehr freigegeben. In einer morgendlichen Feierstunde fand die Eröffnung statt.

Zahlreiche Vertreter von Stadt- und Kreisverwaltung, des Pfullendorfer Gemeinderats, des Regierungspräsidiums Tübingen sowie der beteiligten Planer und Firmen besiegelten das offizielle Ende der Bauarbeiten, die im April begonnen hatten. Während der Verkehr wieder fließt, werden in den kommenden Tagen noch einige Restarbeiten erledigt. Bürgermeister Thomas Kugler

rief bei der offiziellen Freigabe die Geschichte des Kreisverkehrs in Erinnerung. So habe die Stadt 2007 die „große historische Chance“ genutzt, der Deutschen Bahn das Gelände rund ums ehemalige Bahnhofsgebäude abzukaufen. Das Büro Schaudt aus Konstanz, das aus einem folgenden Ideenwettbewerb zur Entwicklung des Areals hervorging, und das Ingenieurbüro Breinlinger aus Tuttlingen schlugen schließlich die Umgestaltung der Kreuzung zu einem Kreisverkehr vor. Die Argumente für die Umsetzung dieser Idee hätten von der hohen Verkehrsbelastung und dem hohen Schwerlastanteil über die Aufwertung des südlichen Stadtein-

Parfümerie Kosmetik Reformhaus

Wir schließen
zum 31.12.2016
unser Reformhaus
in Pfullendorf

**RÄUMUNGS-
VERKAUF**

vom 10.12. bis 31.12.

mind. **20%**

bis **50%***

reduziert auf das gesamte
Sortiment

*gilt nicht für bereits reduzierte, sowie
neu- u. extra bestellte Ware

Reformhaus/Parfümerie
Anna Kratzert
Am Alten Spital 5
8860 Pfullendorf

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 08.30–12.30 und
14.00–18.00 Uhr
Sa. 08.30–16.00 Uhr

**Gehölze
Stauden**
für Ihren Garten

Die Baumschule
in Ihrer Nähe:

Tel. 075 51/60132
Linzgau Baumschule
Hauptstr.4a, Owingen



LINZGAU
BAUMSCHULE

APOTHEKEN

Donnerstag:

Laizer Apotheke,
Laiz 07571/4455
Pflummern-Apotheke,
Überlingen 07551/63864
Schloss-Apotheke,
Heiligenberg 07554/250

Freitag:

Apotheke am Schloss,
Sigmaringen 07571/684494

Samstag:

Apotheke Owingen
07551/66668
Marien-Apotheke,
Mengen 07572/1020

Sonntag:

Bilharz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/4331
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777

Montag:

Obere Apotheke,
Stockach 07771/2349
Herz-Apotheke,
Sigmaringen 07571/747339

Dienstag:

Apotheke Leopold,
Sigmaringen 07571/13665
Physikats-Apotheke,
Wald 07578/92120

Mittwoch:

Kreuz-Apotheke,
Mengen 07572/8035
Kur-Apotheke,
Überlingen 07551/63191

Apotheken-Notdienstfinder

Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am
Krankenhaus Sigmaringen,
Telefon 116117

KINDERÄRZTE

zu erfragen unter
0180/1929345

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter
0180/1929340 (nur Wochen-
ende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht
erreichbar ist:
Dr. Ursula Fischer, Egg
07552/9280431
Praxis Bernauer, Rengets-
weiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr: Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei: Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

**Spitalpflege Alten- und
Pfleheim:**
Tel. 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter
PflegeDienst:**
Telefon 07552/252461

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung:
07552/ 3829857

**Sozialstation St. Elisabeth
Pfullendorf:**
Telefon 07552/1212

**Vinzenz Ambulanter
PflegeDienst:**
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung
0172/7758681

**Initiative Regenbogen –
Glücklose Schwanger-
schaft:**
Telefon 07552/91268

**Erziehungsberatungsstelle
Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Le-
bensberatung Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Land-
kreis Sigmaringen**
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368
oder 07572/7137372

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau:
Familienservice für
Privathaushalte und land-
wirtschaftliche Betriebe:
Tel. 07555/927740

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

gangs bis hin zu den langen Wartezeiten an den Ampeln gereicht, sagte Thomas Kugler. Umstritten war das Vorhaben dennoch. Nicht nur einige Gemeinderäte sprachen sich damals für die Beibehaltung der Ampellösung aus, auch Fahrschulen meldeten sich zu Wort und kurz vor dem Baubeginn im April hagelte es Kritik von Geschäftsleuten und Gastronomen in der Innenstadt, die durch die Straßensperrung Umsatzeinbußen befürchteten. „Im Interesse der Innenstadt haben wir uns dazu entschieden, die Straße während der Bauarbeiten nicht voll zu sperren“, sagte Kugler bei der Eröffnung des Kreisels. Diese Variante wäre kürzer und damit auch billiger ausgefallen. Durch Kritik und Diskussionen habe die Stadt einige Verbesserungen umsetzen können. „Aber auch Kritiker, die sich am Anfang gemeldet haben, sagen inzwischen: Der Kreisverkehr ist gut geworden“, erklärte Kugler. Unterm Strich zahle die Stadt für das Projekt eine Million Euro. Sowohl Kosten- als auch Zeitrahmen seien eingehalten worden, sagte Kugler.

abschluss 2015
6. Bebauungsplanänderungsver-
fahren „Bahnareal Pfullendorf“,
Stadt Pfullendorf
7. Betrauungsakt Energieagentur
Ravensburg GmbH
8. Betrauungsakt für die Ober-
schwaben Tourismus GmbH
(OTG)
9. Bekanntgabe von Spenden-
geldern an die Stadt Pfullendorf
10. Bekanntgaben

Neujahrsempfang

Vince Ebert zu Gast

Pfullendorf/hsg – Die Stadt Pfullendorf, die Garnison und die Kirchengemeinden laden am Samstag, 7. Januar, zum traditionellen Neujahrsempfang in die Stadthalle ein. Beginn ist um 18 Uhr. Nach dem Jahresrückblick von Bürgermeister Thomas Kugler und den Grußworten von Oberst Thomas Schmidt namens des Ausbildungszentrum Spezielle Operationen und Stadtpfarrer Martinho Dias Mértola für die Kirchen folgt die Ehrung einer verdienten Mitbürgerin. Festredner ist in diesem Jahr der Kabarettist, Physiker und Moderator Vince Ebert. Er präsentiert sein Erfolgsprogramm für „Querdenker, Mitdenker und Nachdenker“ mit dem Titel „Zufällig erfolgreich – Warum die Welt nicht berechenbar ist

und wie wir das nutzen können“. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Linzgau Brass. Im Anschluss an die Feierstunde findet ein Stehempfang statt. Die ganze Bevölkerung ist herzlich zum Neujahrsempfang eingeladen.

Recyclinghof

Öffnung am Jahreswechsel

Pfullendorf/hsg – Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel bleibt der Recyclinghof am Samstag, 24. Dezember (Heiligabend), am Samstag, 31. Dezember (Silvester), am Freitag, 6. Januar (Dreikönig) und am Samstag, 7. Januar, geschlossen. An den anderen Tagen ist der Recyclinghof zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Ordnungsamt

Kein Feuerwerk in der Altstadt

Pfullendorf/hsg – Durch das Vierte Änderungsgesetz zum Sprengstoffgesetz wurde § 23 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) geändert. Das bisher aus Gründen des Lärmschutzes geltende

STADTNACHRICHTEN

Gemeinderat

Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg – Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hält am Donnerstag, 15. Dezember, eine öffentliche Sitzung im Rats- und Bürgersaal ab. Beginn ist um 18 Uhr.

Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde für Einwohner und Bürger, die nicht Mitglieder des Gemeinderats sind
2. Anfragen an den Bürgermeister
3. Doppelhaushalt 2017/2018 Stadt Pfullendorf
4. Eigenbetrieb Seepark Jahresabschluss 2014
5. Eigenbetrieb Seepark Jahres-



Der Kabarettist Vince Ebert ist am 7. Januar Festredner beim Neujahrsempfang.
Foto: Veranstalter

Stadtnachrichten



Die Räumlichkeiten des Dienstleistungszentrum Pfullendorf (DLZ Pfullendorf) stattfinden. Beim DLZ bietet sich ein großer heller und mit modernster Technik ausgestatteter Veranstaltungsraum mit separatem Eingang an. Je nach Nutzung und Bestuhlung findet sich auf den etwa 110 Quadratmetern Platz für bis zu 80 Personen. Die Räumlichkeiten sind teilbar, bei gleicher Verfügbarkeit aller Veranstaltungstechnik. Somit fühlen sich auch kleinere Gesprächsgruppen oder Workshopteilnehmer bis zu zehn Personen sehr gut aufgehoben. Die kompletten Anlagen sind behindertengerecht eingerichtet. Für längere oder mehrtägige Veranstaltungen steht eine Küche zur Zubereitung von Imbissen oder zur Vorbereitung von Kaffeepausen zur Verfügung. Die Nutzung der Räumlichkeiten ist an Werktagen, Wochenenden und Feiertagen von morgens bis nachts möglich. Anmeldungen sind auch kurzfristig realisierbar. Preise, Belegungsplan und weitere Informationen erhalten Sie unter www.dlz-pfullendorf.de.

Verbot, in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen pyrotechnische Gegenstände abzubrennen, wurde erweitert. Seit 2009 ist es aus Gründen des Brandschutzes auch generell verboten, pyrotechnische Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Reet- und Fachwerkhäusern abzubrennen. Dieses Verbot wirkt kraft Gesetzes unmittelbar. Wer dagegen verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Die Stadt bittet darum, diese Schutzvorschriften zu beachten. Sie dienen nicht dazu, den Menschen den Spaß am Jahreswechsel zu verderben, sondern sie vor den Gefahren, die von Feuerwerkskörpern ausgehen, zu schützen.

Umtrunk in die Steinscheuer ein. Nach dem Ausleihbetrieb ab 12.30 Uhr spielt das Ensemble „Linzgau Stubenmusik“ weihnachtliche Lieder und Weisen aus Ludwig Thoma's Heiliger Nacht sowie aus Süddeutschland, Österreich, Israel und der Ukraine. Kurze weihnachtliche Geschichten und Gedichte runden das Konzert ab. Gespielt wird in der Besetzung Harfe (Idis Mark), Gitarre (Edeltraud Krapf), Hackbrett (Herbert Heffner) und Zither (Ingeborg und Josef Metzler). Zu diesem Konzert sind alle Freunde der Stubenmusik eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Wirtschaftsförderung Räume auf der Homepage

Pfullendorf/hsg – Die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf bietet einen neuen Service an. Auf der Homepage der Stadt können unter www.pfullendorf.de/stadt/wirtschaft/ unter der neuen Rubrik Räumlichkeiten, Räume angeboten werden, die für spezielle Anlässe geeignet sind. Informationen zur neuen Rubrik gibt es unter Telefon 07552/251111 oder E-Mail: bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de. Ein Beispiel, wie

ein solcher Eintrag aussehen könnte, zeigt das Dienstleistungszentrum in Pfullendorf: Sie haben eine Mitarbeiterschulung und haben nicht genügend Platz in Ihren eigenen Räumlichkeiten? Sie möchten mit Ihren Angestellten wichtige Themen in abgeschlossener, ruhiger Atmosphäre besprechen ohne durch Telefonklingeln gestört zu werden? Sie möchten im Team kreative Ideen in einem „Brainstorming“ erarbeiten und möchten dies nicht in den vertrauten Alltagsräumen Ihres Betriebes machen? Dann nutzen Sie doch die Möglichkeiten vor Ort und lassen Ihre Veranstal-

VHS Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

Dienstag, 10. Januar
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279

Stadtbücherei

Weihnachtliche Weisen

Pfullendorf/hsg – Wie in den vergangenen Jahren lässt die Stadtbücherei Pfullendorf das Jahr wieder musikalisch ausklingen und lädt am letzten publikumsoffenen Samstag, 17. Dezember, zu einem Weihnachtskonzert mit kleinem



Die Stadtbücherei lädt am Samstag zu einem Konzert mit der Linzgau Stubenmusik ein.

Foto: Veranstalter

Stadtnachrichten / Kultur

Toben Tanzen Träumen – Kinder-
tanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30
Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82
Euro, Kurs-Nr. 162280
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7
Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1
Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro,
Kurs-Nr. 162281
Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 –
18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursge-
bühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282
Street Dance ab 13 Jahren,
18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester,
Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr.
162283
bei allen Tanzkursen zweimal
kostenlos schnuppern und Ein-
stieg laufend möglich

Mittwoch, 11. Januar

VHS-Ballett – Neueinsteiger-
Kinder ab 3 Jahren, 15.30 –
16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursge-
bühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I,
Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45
Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82
Euro, Kurs-Nr. 162291
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II,
Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 –
15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursge-
bühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III,
16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr,
Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr.
162293
bei allen Ballettkursen zwei-
mal kostenlos schnuppern und
Einstieg laufend möglich

Donnerstag, 12. Januar

Spiel- und Bewegungsanre-
gungen für Babys, 9 – 10 Uhr, 6
Vormittage, Kursgebühr 45 Euro,
Kurs-Nr. 162326
Spiel- und Bewegungsanre-
gungen für Babys, 10 – 11 Uhr, 6
Vormittage, Kursgebühr 45 Euro,
Kurs-Nr. 162327
Baby-Massage – In Berührung
bleiben, 11 – 12 Uhr, 6 Vormitta-
ge, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr.
162322
Baby-Massage – In Berührung
bleiben, 12 – 13 Uhr, 6 Vormitta-
ge, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr.
162323

Dienstag, 24. Januar

10 Uhr, Test „Leben in Deutsch-
land“

Freitag, 27. Januar

9 Uhr, Deutstest für Zuwan-
derer (DTZ)

Samstag, 28. Januar

Sei authentisch, nicht nett – Den
eigenen Standpunkt ehrlich
vertreten – Workshop

9 – 16 Uhr, Tagesseminar, Kurs-
gebühr 35 Euro, Kurs Nr. 126108

Schriftliche Anmeldung bitte
an VHS-Pfullendorf, Kirch-
platz 1, 88630 Pfullendorf, Fax
07552/931131 oder E-Mail: Her-
mine.Reiter@stadt-pfullendorf.
de. Telefonische Auskünfte gibt
es unter 07552/25-1130 (nicht
Dienstag- und Donnerstagvor-
mittag).



Neujahrskonzert

Orchester aus der Ukraine

Pfullendorf/pa – Die Stadt
Pfullendorf veranstaltet am
Sonntag, 1. Januar, wieder das
beliebte Neujahrskonzert in der
Stadthalle. Beginn ist um 20 Uhr.
Zu Gast ist die Junge Philharmo-
nie Ukraine aus der ehemaligen
habsburgischen Kulturmetropole
Lemberg, dem heutigen Lviv. Das
Orchester wurde im Jahr 2002
aus den besten jungen Musikern
der Westukraine gegründet.
Schon bald folgten internatio-
nale Einladungen. So gastierte
man schon in den ersten Jahren
nach der Gründung mit großem
Erfolg in der Schweiz und
machte mit einer ausgedehnten
China Reise auf sich aufmerk-
sam. Heute gehört die Junge
Philharmonie Ukraine Lemberg
unter dem Dirigenten Volodymyr
Syvokhip zu den wichtigsten
Kulturträgern der Region. Als
Gesangssolistin begleitet die
Sopranistin Anna Nosova das
Orchester auf seiner Tournee.
Das große Neujahrskonzert nach
Wiener Tradition erfreut sich seit
Jahren großer Beliebtheit beim
Publikum. Es widmet sich, wie
es zum Jahreswechsel üblich ist,
der Musik der Strauß Dynastie
mit den berühmten Walzern
und Polkas des großen Wiener
Walzerkönigs, garniert mit Musik
aus großen klassischen und
romantischen Opern, die aus
keinem Theater wegzudenken
sind.

Linzgau Stubenmusik

Konzert

Großstadelhofen/pa – Die
Linzgau Stubenmusik lädt am
Sonntag, 18. Dezember, zu
einem vorweihnachtlichen Kon-
zert in die Kapelle in Großsta-
delhofen ein. Beginn ist um 16
Uhr. Edeltraud Krapf (Gitarre),
Ingeborg und Josef Metzler
(Zither), Idis Mark (Harfe) und
Herbert Heffner (Hackbrett)
spielen weihnachtliche Lieder
und Weisen aus Ludwig Thoma's
heiliger Nacht, aus Bayern,
Baden-Württemberg, Österreich,
Israel und der Ukraine. Der
Eintritt ist frei.

Aach-Linzer Bühne

Komödie zum Jahreswechsel

Aach-Linz/pa – Die Aach-Linzer
Bühne bringt in diesem Jahr
unter der Leitung von Klaus
Matt die Komödie „Halleluja

Fortsetzung auf Seite 6



Anna Nosova ist beim Neujahrskonzert am 1. Januar in der Stadt-
halle als Gesangssolistin zu Gast. Foto: Veranstalter



Die Aach-Linzer Bühne zeigt in diesem Jahr eine himmlische Komödie. Premiere ist am 23. Dezember.
Foto: Cäcilia Krönert



Merkblatt für den Einzelhandel

über Verkauf und Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorie 1 und 2 bzw. Klasse I und II zum Jahreswechsel 2016/2017

Dieses Merkblatt informiert über die wesentlichen sprengstoffrechtlichen Bestimmungen, die beim Verkauf und bei der Aufbewahrung von Feuerwerk im Einzelhandel zu beachten sind. Diese Hinweise gelten für Feuerwerkskörper, die als „Kategorie 1“ oder „Kategorie 2“ gekennzeichnet sind. Diese Hinweise gelten auch für Feuerwerkskörper, die nach den vor Juli 2009 geltenden Vorschriften noch als Feuerwerk der „Klasse I“ oder der „Klasse II“ gekennzeichnet sind. Als „Klasse I“ oder „Klasse II“ gekennzeichnetes Feuerwerk darf bis zum 3. Juli 2017 verkauft und verwendet werden.

Rechtsvorschriften

Die wesentlichen sprengstoffrechtlichen Bestimmungen sind:

- das Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 626 Absatz 4 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474),
- die Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 290 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) und
- die Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3543), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Neufassung der Gefahrstoffverordnung und zur Änderung sprengstoffrechtlicher Verordnungen vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643).

Aufsicht

Verkauf und Aufbewahrung von Feuerwerk werden durch die Gewerbeaufsicht - in den Landkreisen durch Beschäftigte der Landratsämter und in den Stadtkreisen durch Beschäftigte der Stadtverwaltungen - überwacht. Diese sind u. a. befugt, Betriebsanlagen und Geschäftsräume zu betreten und dort Besichtigungen vorzunehmen, erforderliche Auskünfte zu verlangen sowie im Einzelfall Anordnungen und Maßnahmen zu treffen, welche zum Schutz der Beschäftigten oder Dritter erforderlich sind.

Verantwortliche Personen

Für den Verkauf und die Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorie 1 und 2 bzw. Klasse I (Kleinstfeuerwerk) und Klasse II (Kleinstfeuerwerk) sind grundsätzlich in der nachstehenden Rangfolge verantwortlich der/die:

- Betriebsinhaber(in),
- Betriebsleiter(in),
- Leiter(in) der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle,
- Aufsichtspersonen,
- Verkäufer(in).

Anzeige des Verkaufs

Wer erstmalig Feuerwerk der Kategorie 1 oder 2 verkaufen will, muss dies einmalig mindestens zwei Wochen vorher der Kreispolizeibehörde anzeigen. In der Anzeige sind die mit der Leitung des Betriebes, der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle beauftragten Personen anzugeben. Veränderungen in der Leitung des Betriebes, der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle sowie die Beendigung des Vertriebs sind unverzüglich der Kreispolizeibehörde mitzuteilen. Kreispolizeibehörde und damit Anzeigebehörde in Baden-Württemberg sind:

- in den Landkreisen die Landratsämter und in den Stadtkreisen die Stadtverwaltungen,
- die großen Kreisstädte sowie
- zu unteren Verwaltungsbehörden erklärte Verwaltungsgemeinschaften.

Verkaufszeiten

Das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. der Klasse II ist von Donnerstag, 29. Dezember bis Samstag, 31. Dezember 2016 erlaubt. Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf während des ganzen Jahres verkauft werden. Das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II an Verbraucher ist dagegen nur in der Zeit vom 29. Dezember bis 31. Dezember eines Jahres erlaubt. Ist einer der genannten Tage ein Sonntag, ist ein Überlassen bereits ab 28. Dezember zulässig. Nur gegen Vorlage einer von der Ortspolizeibehörde ausgestellten Ausnahmebewilligung für das Abbrennen kann auch während der Sperrzeit unter dem Jahr Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. der Klasse II an den Verbraucher abgegeben werden.

Verkauf und Ausstellung

An Verbraucher darf nur Feuerwerk mit einer in der Europäischen Union gültigen Zulassung, z. B. mit einer Zulassung der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), abgegeben werden. Außerdem darf Feuerwerk an Verbraucher nur in Verpackungen abgegeben werden, die eine Gebrauchsanweisung enthalten. Unverpackt dürfen sie nur dann abgegeben werden, wenn auf den einzelnen Gegenständen die Gebrauchsanweisung aufgedruckt ist. Der Vertrieb und das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II an andere müssen innerhalb von Verkaufsräumen erfolgen. Nur Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf auch außerhalb von Verkaufsräumen an den Verbraucher abgegeben werden. Feuerwerk ist unter Aufsicht bestellter verantwortlicher Personen zu verkaufen.

Feuerwerk (ausgenommen Knallbonbons) dürfen nicht im Schaufenster und in Verkaufsräumen grundsätzlich nur in geschlossenen Schaukästen ausgestellt werden. Ausgenommen von diesem Verbot sind Feuerwerkskörper oder Sortimente in Verpackungen, die von der BAM als unbedenklich bescheinigt worden sind (z. B. Klarsichtpackungen). Jede kleinste Verpackungseinheit muss hierbei mit einer Kurzfassung der Unbedenklichkeitsbescheinigung versehen sein (z. B. „Das Zurschaustellen ist unbedenklich [BAM-76/90]“).

Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf nur an Personen über 12 Jahre, Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II nur an Personen über 18 Jahre abgegeben werden. Personen unter 18 Jahren dürfen Feuerwerkskörper der Kategorie 2 bzw. Klasse II nicht aufbewahren (in Besitz haben) und nicht verwenden (abbrennen). Es wird empfohlen, die Kunden in geeigneter Weise (z. B. durch Aushang) darauf hinzuweisen.

Aufbewahrung - Sicherheitsanforderungen

Bei der Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II haben die Betriebsinhaber(innen) sowie die übrigen nach dem Sprengstoffgesetz verantwortlichen Personen Folgendes zu beachten:

- Im Aufbewahrungsraum darf nicht geraucht und kein offenes Licht oder Feuer verwendet werden. Der Aufbewahrungsraum - ausgenommen Verkaufsraum - darf nicht dem dauernden Aufenthalt von Personen dienen.
- In unmittelbarer Nähe pyrotechnischer Gegenstände dürfen keine leicht entzündlichen Stoffe wie Benzin oder brennbaren Materialien wie Kartonagen gelagert werden. Die Temperatur am Lagerort darf 75°C nicht überschreiten.
- Einrichtungen zur Brandbekämpfung müssen jederzeit erreichbar sein. Geeignete Einrichtungen sind z. B. Feuerlöscher mit ABC-Löschpulver (z. B. 6 kg Löschpulver). (Im Übrigen wird auf die Sprengstoff-Lagerrichtlinie 410 „Aufbewahrung kleiner Mengen“ und die Technische Regel für Arbeitsstätten „Maßnahmen gegen Brände“ – ASR A2.2 verwiesen).
- Pyrotechnische Gegenstände sind in den Versandpackungen oder in der kleinsten Ursprungsverpackung des Herstellers aufzubewahren. Angebrochene Packungen sind wieder fest zu verschließen.

Aufbewahrung - genehmigungsfreie Höchstlagermenge

Außerhalb eines genehmigten Lagers darf Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II, die der Lagergruppe 1.4 zugeordnet sind, unter Einhaltung bestimmter Mengengrenzen und unter Beachtung der o. g. Sicherheitsanforderungen aufbewahrt werden. Die Räume müssen für die Aufbewahrung geeignet sein.

Nach der Zweiten Verordnung zum Sprengstoffgesetz gelten folgende Höchstlagermengen, angegeben als Nettoexplosivstoffmasse (NEM), d. h. Summe des Nettoinhalts aller Gegenstände:

Die höchstzulässige Nettoexplosivstoffmasse an Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II, das als Lagergruppe 1.4 deklariert sein muss, kann in Gebäuden auf mehrere Räume gleicher Art verteilt werden. Diese höchstzulässige Menge darf jedoch nur einmal in Anspruch genommen werden.

Diese Einschränkung gilt dann nicht, wenn in einem Gebäude mehrere Aufbewahrungsräume gleicher Art vorhanden sind und die Aufbewahrungsorte in verschiedenen Brandabschnitten liegen. Diese Einschränkung gilt auch dann nicht, wenn in einem Gebäude mehrere Unternehmen Feuerwerk aufbewahren und verkaufen und diese Unternehmen verschiedene Brandabschnitte des Gebäudes nutzen.

Aufbewahrung kleiner Mengen nach Nr. 4.1 des Anhangs - Anlage 6 - der Zweiten Verordnung (Auszug)					
Lagergruppe 1.4	Verkaufsraum	Gewerblicher Bereich (Höchstlagermengen in Nettoexplosivstoffmasse = Inhalt NEM*)			Außerhalb eines Gebäudes / ortsbewegliche Aufbewahrung z. B. Container
		Gebäude mit Wohnraum	Gebäude ohne Wohnraum		
		Lagerraum	Lagerraum	Lagerraum mit mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30/T30	
	1	2	3	4	5
Pyrotechnische Gegenstände der Kategorien 1 und 2 in nach § 21 Abs. 4 der 1. SprengV zugelassenen Verpackungen	70 kg * NEM	100 kg * NEM	100 kg * NEM	350 kg NEM *	350 kg NEM *

(* Von den o. g. maximal zulässigen Nettoexplosivstoffmassen dürfen höchstens 20 % ohne eine zugelassene Verpackung nach § 21 Abs. 4 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz aufbewahrt werden.)

Soll Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II mit der Lagergruppe 1.4 ortsbeweglich in Containern aufbewahrt werden, ist deren Aufstellung mit der für den Brandschutz zuständigen Stelle abzustimmen. In Baden-Württemberg sind dies die unteren Baurechtsbehörden.

Für die Aufstellung in Containern gilt die o. g. Mengenschwelle von 350 kg Nettoexplosivstoffmasse an Gesamtmasse. Bei Überschreitung der maximalen Nettoexplosivstoffmasse von 350 kg ist eine Ausnahmegenehmigung nach § 3 der Zweiten Verordnung zum Sprengstoffgesetz oder eine Lagergenehmigung nach § 17 des Sprengstoffgesetzes erforderlich. Diese Genehmigungen werden auf Antrag von der Gewerbeaufsicht der für den jeweiligen Aufstellungs-ort zuständigen Landratsämter und Stadtverwaltungen der Stadtkreise in Baden-Württemberg erteilt.

Pflichten der verantwortlichen Personen

Der (die) Betriebsinhaber(in) und die anderen nach Sprengstoffgesetz verantwortlichen Personen haben beim Umgang und Verkehr mit Feuerwerk vor allem darauf zu achten, dass

- die zulässigen Lagermengen nicht überschritten werden,
- die Anforderungen an die Verkaufs- und Aufbewahrungsräume erfüllt sind,
- die Vorschriften über den Verkauf (Anzeige, Zulassung, Kennzeichnung, Gebrauchsanweisung, Mindestalter bei der Abgabe) und das Ausstellen eingehalten werden. Beschäftigte, die Feuerwerk verkaufen, sind über die dabei entstehenden Unfallgefahren sowie über die Einrichtungen und Maßnahmen zur Abwendung dieser Gefahren zu belehren. Diese Belehrungen sollten jeweils zu Beginn des Silvesterverkaufs wiederholt werden.

Feuerwerkskörper sind vor Diebstahl zu schützen. Die verantwortlichen Personen haben das Abhandenkommen von Feuerwerkskörpern unverzüglich der Kreispolizeibehörde anzuzeigen.

Jeder Unfall, der sich in Zusammenhang mit dem Verkauf und der Aufbewahrung von Feuerwerk ereignet, ist unverzüglich dem Landratsamt bzw. bei Stadtkreisen der Stadtverwaltung und zudem der für den Betrieb zuständigen Berufsgenossenschaft mitzuteilen.

Auskunft

Auskünfte zu Fragen im Zusammenhang mit dem Verkauf und der Aufbewahrung von Feuerwerkskörper erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gewerbeaufsicht in den für Sie zuständigen Landratsämtern bzw. bei Stadtkreisen in den Stadtverwaltungen.

Eine Adressenliste der Landratsämter und Stadtkreise nebst den Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-Mail) finden Sie in der Rubrik „Organisation“ unter der Internetadresse: <http://www.gaa.baden-wuerttemberg.de>

Kultur / Schulen



Das Café Moccaflooor lädt zu einem Weihnachtskonzert der besonderen Art ein. Foto: Veranstalter

oder Wenn am Himmelstore die Technik streikt“ auf die Bühne im Pfarrheim. Die himmlische Komödie in vier Akten von Jochen Matthies feiert am Freitag, 23. Dezember, Premiere. Weitere Aufführungen finden zwischen Weihnachten und Dreikönig statt. Für die Schauspieler, darunter auch vier neue Gesichter, heißt es fleißig auswendig lernen, frei sprechen und sich dabei auch noch der Rolle entsprechend auf der Bühne präsentieren. Die Geschichte ist schnell erzählt: Im Himmel ist

die Hölle los. Just als bei Petra eine Schar Verstorbener auf die Verurteilung wartet, gibt der neu installierte Sündenrechner den Geist auf und heillosen Chaos bricht aus. Die frisch Verblichenen überlegen fieberhaft, wie sie der Verurteilung entgehen können und schließen mit Engel und Dämon einen Pakt. Doch da haben sie die Rechnung ohne den bedrohlichen Luzifer gemacht. Geplant sind Aufführungen am Freitag, 23., und Freitag, 30. Dezember, jeweils um 20 Uhr, sowie am Sonntag,

1. Januar, um 16 Uhr und am Donnerstag, 5. Januar, um 20 Uhr.

Café Moccaflooor Konzert

Pfullendorf/pa – Das Café Moccaflooor lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe Kultur im Herbst am Mittwoch, 21. Dezember, zu einem Streifzug durch die Weltweihnachtsmusik

unter dem Motto „Weihnachtsmann beißt Hund“ ein. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Weihnachten. Ein Fest der Freude. Zumindest der Theorie nach. Doch in der Praxis sieht es anders aus. Petra Woisetschläger spielt Klavier und singt. Udo Betz spielt Kontrabass. Jörg Metes erzählt Geschichten. Wahre Geschichten. Unbequeme Geschichten. Unerhörte Geschichten. Weihnachtsgeschichten, über die man weinen könnte, wenn sie nicht so komisch wären. Der Eintritt kostet 14 Euro. Karten gibt es im Café Moccaflooor, Telefon 07552/408893.

haben. Angeboten wurden nicht nur weihnachtliche Gestecke, selbstgefertigte Weihnachtskarten und vielfältige Dekorationen aus unterschiedlichen Materialien, sondern auch viele Sorten Weihnachtsgebäck, das die Jugendlichen in der Schulküche gebacken hatten, feine Konfitüren oder Gewürzöle. Schon nach zwei Stunden war das üppige Angebot deutlich gelichtet, sodass die Kids, die den Verkauf abwechselnd übernahmen und dabei von ihren Lehrerinnen Gisela Rusch und Nina Weber unterstützt wurden, am Abend mit guten Einnahmen in die Schule zurückkehrten. Wie immer spendet die Schule einen guten Teil des Erlöses an Kinderhilfsprojekte in Afrika und Südamerika und behält nur eine kleine Summe für eigene Projekte.



Kasimir-Walchner-Schule Weihnachtlicher Basar

Pfullendorf/stt – Die Kasimir-Walchner-Schule hat auch in diesem Jahr die langjährige Schultradition fortgesetzt und einen Weihnachtsmarkt im Foyer des Krankenhauses veranstaltet. Patienten, Besucher und Krankenhausmitarbeiter hatten gleichermaßen ihre Freude an dem festlich geschmückten Stand und den schönen Basteleien, die die Schüler mit Unterstützung ihrer Lehrer und einigen Eltern in den letzten Wochen gefertigt

Kasimir-Walchner-Schule Erfolgreich vorgelesen

Pfullendorf/pa – Die Kasimir-Walchner-Schule hat beim Vorlesewettbewerb die beste Leserin ermittelt. Alle Schüler der sechsten Klasse nahmen mit einem selbst ausgewählten Jugendbuch daran teil. Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels fördert die Basiskompetenz Lesen mit diesem bundesweiten Wettbewerb. Entscheidend waren neben der Vorstellung des Buches die Lesetechnik, die Interpretation und



Die Schüler der Kasimir-Walchner-Schule boten bei ihrem Adventsbasar wieder schon selbstgefertigte Dekorationen an. Foto: Anthia Schmitt



Die Jury mit André Heygster und Werner Middelmann hatte es nicht leicht, die besten Vorleser zu ermitteln. Am Ende lagen Valerie, Michelle, Alexandra, Christoph, Niklas und Daniel vorn. Foto: privat

Sport / Geschäftswelt / Dies & Das

die Textauswahl. Nach guten Leseleistungen fiel es der Jury nicht leicht, eine Entscheidung zu treffen. Neben dem vorbereiteten Text musste auch noch ein fremder Text vorgelesen werden. Klassensieger wurden Daniel und Alexandra. Mit ihrem Buch „Ostwind – Zusammen sind wir frei“ von Carola Wimmer wurde Alexandra als Schulsiegerin gewählt. Sie darf nun beim Kreisentscheid antreten.

seine persönlichen Bestzeiten um einige Sekunden und setzte mit der Zeit von 1:05,83 Minuten über 100 Meter Freistil ein Ausrufezeichen. Ebenfalls erfolgreich war Raphael Stoiber. Er siegte auf der 100 Meter Brust-Strecke in einer sehr guten Zeit von 1:21,73 Minuten. Robin Schmieder durfte sich auf der 100 Meter Freistil-Strecke über den zweiten Platz ebenso freuen, wie Valentin Jäger über seinen dritten Platz auf der 100 Meter Brust-Distanz, der knapp vor seinem Mannschaftskollegen Roman Wetzler lag. Schon fast traditionell und zum vierten Mal in Folge holte die 4 x 50 Meter Freistil-Staffel mit Marius Roth, Valentin Jäger, Leon Hochecker und Robin Schmieder den Sieg nach Pfullendorf.

Gratisrunden auf der Eisbahn im Seepark freuen. Wer sich diese Aktion nicht entgehen lassen will, darf sich gern in den Filialen der Volksbank Bad Saulgau informieren.

überbrachte der Personalratsvorsitzende Ralf Wiesbeck.

Die neuen Zeiten sind sowohl auf Papier in den Bodo-Minifahrplänen und im Bodo-Schiene-fahrplan verfügbar, als auch abrufbar in der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.bodo.de. In Pfullendorf fährt der RegioBus DonauBodensee (Linie 500) künftig auch die Haltestellen „Pfullendorf Theuerbach“ sowie „Firma Geberit“ an. Zudem wird der Fahrplan der Linie 500 auf geänderte Zugfahrpläne angepasst. Der erste Kurs ab Pfullendorf in Richtung Überlingen startet dadurch zwölf Minuten früher. Die Linie 7567 wurde überarbeitet und verkehrt nun etwa alle zwei Stunden zwischen Pfullendorf und Bad Saulgau. Die aktualisierten Minifahrpläne für alle Buslinien sowie der Bodo-Schiene-fahrplan sind kostenfrei in den Mobilitätszentralen, Kundencentern und in vielen Städten und Gemeinden erhältlich.

SPORT

Schwimmen

Erfolgreicher Wettkampf

Pfullendorf/pa – Mit etlichen Medaillen und zahlreichen Urkunden sind die Schwimmer des Turnvereins Pfullendorf vom Weihnachtsschwimmen in Villingen zurückgekehrt. Die Schützlinge von Trainer Marco Pudimat stellten sich der Konkurrenz von insgesamt 15 Vereinen, am Ende sprang im Medaillenspiegel der achtbare achte Platz heraus. Über zwei erste Plätze über 100 Meter Freistil und 100 Meter Lagen, einen zweiten Platz über 100 Meter Schmetterling und über einen dritten Platz auf der 100 Meter Rücken-Distanz durfte sich Marius Roth freuen. Er verbesserte jeweils

GESCHÄFTSWELT

Volksbank Bad Saulgau

Aktion im Eiszelt

Pfullendorf/pa – Auch in diesem Jahr ist die Volksbank Bad Saulgau als Partner beim Pfullendorfer Eiszelt mit von der Partie. Alle Kunden der Volksbank im Alter zwischen sechs und 17 Jahren können sich zusammen mit ihren Freunden am Donnerstag, 22. Dezember, von 15 bis 18.30 Uhr über

Sparkasse

Mitarbeiter geehrt

Pfullendorf/pa – Im Rahmen einer Feierstunde wurden 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jahre 2016 ein Betriebs- oder Dienstjubiläum feiern konnten, vom Vorstand der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch geehrt. Grund zum Feiern hatte Manfred Fischer, der das zehnjährige Jubiläum feierte. Bereits auf 20 Jahre bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch können Klaus Alber, Franz Hug, Julia Urban und Thomas Löffler zurückblicken. 25-jähriges Jubiläum hatten Gisela Schalk, Karin Janssen, Silvia Knoblauch, Bertram Große, Elke Wulf, Petra Friedrich und Viola Hauser. Über 30 Jahre bei der Sparkasse freute sich Bianca Schmieder. Der Vorstandsvorsitzende Hubert Rist bedankte sich bei den Jubilaren für die langjährige und engagierte Mitarbeit. „Die Lebenszeit, die Sie in Ihre Arbeit investiert haben, macht die Sparkasse zu dem, was sie heute ist: ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen in der Region“, lobte Hubert Rist den Einsatz der Jubilare. Die Glückwünsche des Personalrats

DIES & DAS

Bauernmarkt

Kinder zeigen Weihnachtsspiel

Aach-Linz/pa – Beim Bauern- und Wochenmarkt am Donnerstag, 22. Dezember, führen die Kinder des Montessori-Kinderhauses ab 17 Uhr das Stück „Die Weihnachtsmaus“ auf. Außerdem spielen sie unter der Leitung von Wolfgang Löffler weihnachtliche Musikstücke. Die Kinder freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Der Markt ist von 16 bis 18.30 Uhr geöffnet. Zwischen den Feiertagen findet der Markt, wie gewohnt, am Donnerstag, 29. Dezember, statt. Am Donnerstag, 5. Januar, fällt der Markt aus.

Bodo

Neue Fahrpläne

Ravensburg/pa – Der Verkehrsverbund Bodensee-Oberschwaben teilt mit, dass sich am 11. Dezember die Fahrpläne für Zug und Bus geändert haben.

Werkstätte

Spende vom Lions Club

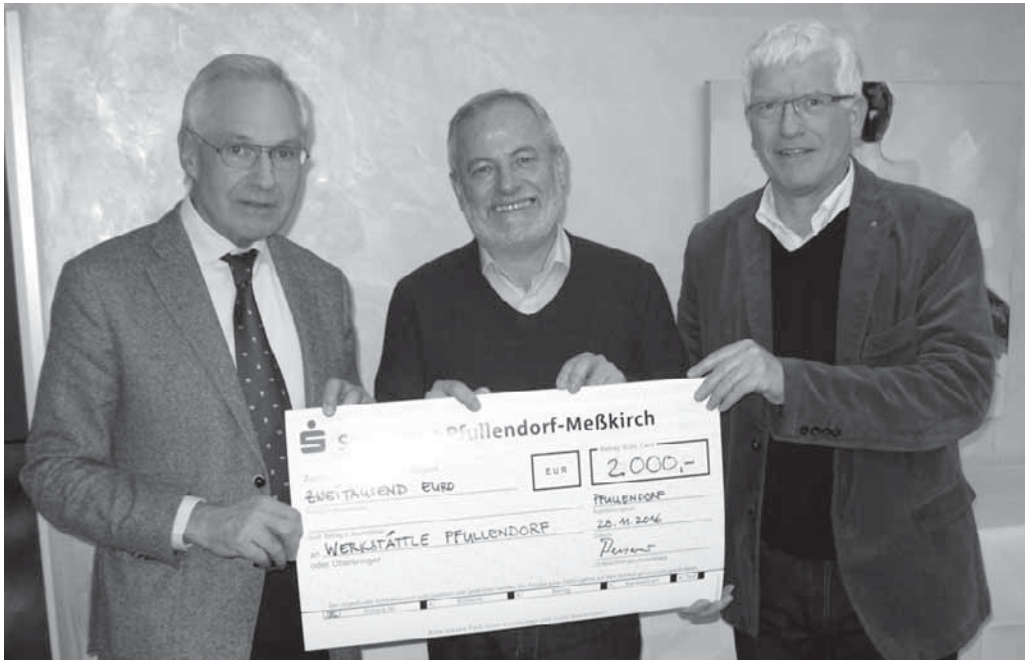
Pfullendorf/pa – Eine Spende in Höhe von 2000 Euro übergaben Heinrich Besserer, Präsident des Lions-Club Überlingen, und Dr. Alex Huenges an Rüdiger Semet, den Vorsitzenden des gemeinnützigen Beschäftigungsträgers Werkstätte. Mit dieser Spende unterstützt der Lions-Club die Anschaffung eines Schlauchhebers im Werkstätte. Semet



Die Sparkassenvorstände Hubert Rist und Carsten Knaus ehrten langjährige Mitarbeiter.

Foto: privat

Dies & Das



Heinrich Besserer und Dr. Alex Huenges übergaben eine Spende von 2000 Euro an Rüdiger Semet vom Werkstattle. Foto: privat

erklärte den Mitgliedern des Lions Club den Hintergrund für diese Anschaffung: „Mit diesem Gerät können schwere Pakete mit Vakuumtechnik leicht bewegt werden. Damit müssen unsere Mitarbeiterinnen im Versand diese Pakete nicht mehr per Hand verladen, was bisher sehr den Rücken belastete und zu Krankheiten führte.“ Semet berichtete auch, dass sich die finanzielle Basis des Werkstattle

in den letzten Jahren stark verändert habe. Der Staat habe die Zuschüsse für langzeitarbeitslose Menschen seit 2012 sehr zurückgefahren. Das Werkstattle müsse jetzt über 90 Prozent seines Haushaltes von rund 2,2 Millionen Euro aus eigenen Einnahmen erwirtschaften. Dies mache den Spagat zwischen wirtschaftlichem und sozialem Handeln immer schwieriger. Semet bedankte sich herzlich

für die Unterstützung durch den Lions Club.

Kindergarten Denkingen

Auf Advent eingestimmt

Denkingen/pa - Zum Einstimmen auf die Adventszeit wurden dieses Jahr die Mamas

des Kindergartens Denkingen in den Kindergarten eingeladen. Zu Beginn führten die Kinder ein kleines Krippenspiel vor, dabei wurden traditionelle Weihnachtslieder gesungen. Anschließend durften die Kinder zusammen mit ihren Mamas ein weihnachtliches Windlicht basteln. Bei Punsch, Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen saßen Kinder und Erwachsene am Schluss beisammen und ließen das Fest gemütlich ausklingen, bevor die Kinder mit ihren Mamas voller Stolz mit den gebastelten Windlichtern nach Hause gingen.

Polizei

Schutz vor Einbrüchen

Sigmaringen/pa - Die Polizei informiert, dass während der dunklen Jahreszeit ein erhöhtes Risiko besteht, Opfer eines Einbruchdelikts zu werden. Für viele Betroffene ist ein Einbruch eine Tat, die neben materiellem Schaden auch einen schweren Eingriff in die Privatsphäre - nämlich die Sicherheit der eigenen vier Wände - bedeutet. Im letzten Jahr gingen die

Einbruchszahlen um über 20 Prozent zurück. Weitergehend blieb es bei fast der Hälfte der Taten beim Versuch. Hierzu tragen vor allem das Beachten von allgemeinen Handlungsempfehlungen, mechanische Sicherungstechniken, aber auch die Nachbarschaftshilfe bei. Die Polizei möchte im Rahmen der Einbruchsprävention sensibilisieren und über mechanische Sicherungstechniken informieren. Hecken und Sträucher bieten nicht nur den Bewohnern Sichtschutz, sondern auch Einbrechern. Eine dichte Bepflanzung direkt am Haus, insbesondere an einbruchgefährdeten Stellen sollten deshalb vermieden werden. Mülltonnen, Gartenmöbel, Leitern, Rankgerüste und hausnahe Bäume eignen sich als Aufstiegshilfen für Einbrecher. Sie sollten weggeschlossen oder entfernt werden. Meist werden Fenster oder Türen von Einbrechern mit einfachem Werkzeug aufgehebelt. Die Polizei empfiehlt den Einbau von Fenstern und Türen der Widerstandsklassen RC2, RC3 oder höher. Sie bieten Schutz vor Einbruch mittels einfachem Werkzeug, wie einem Schraubendreher, der von Einbrechern in den meisten Fällen verwendet wird. Türen und Fenster sollen sicher verschlossen werden. Fenster



Zur Einstimmung auf den Advent bastelten die Kinder mit ihren Müttern Windlichter.

Foto: privat

Dies & Das / Vereine

sollten neben einbruchshemmenden Beschlägen auch mit abschließbaren Fenstergriffen ausgestattet sein. Schließzylinder an Türen sollten neben einem Bohrschutz ebenfalls über einen Ziehschutz verfügen oder mit einem Schutzbeschlag versehen sein. Neben den genannten Möglichkeiten des Einbruchschutzes können auch weitere Schutzeinrichtungen nachgerüstet werden. Ein Zusatzschloss mit Sperrbügel sichert die Türe zusätzlich und verhindert das Aufstoßen, wenn diese nur einen Spalt weit geöffnet wird. Querriegelschlösser sind ebenso eine wirkungsvolle Methode um Türen zu sichern. Ein Türspion oder eine Gegensprechanlage, eventuell mit Kamera, schützt vor ungebetenem Besuch. Die Erfahrung der Polizei zeigt, dass man sich davor schützen kann, Opfer eines Einbruchs zu werden. In fast der Hälfte der Einbrüche bleibt es beim Versuch. Dies ist nicht zuletzt sicherungstechnischen Einrichtungen zu verdanken. Dabei sollte auf die Zertifizierung des Materials und den fachgerechten Einbau geachtet werden. Der Fachhandwerker stellt eine Montagebescheinigung aus. Weitere Informationen gibt es unter www.k-einbruch.de oder bei der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Sigmaringen, Telefon 07571/104302.

Feiertag Dreikönig, 6. Januar, fällt der gemeinsame Mittagstisch aus. Ab Freitag, 13. Januar, reserviert die Familie Wörz wieder wie gewohnt freitags von 11.30 bis 14 Uhr einen Tisch für die Senioren. Gerade ältere Menschen, vor allem, wenn sie alleinstehend sind, schätzen es, wenn sie ihr Mittagessen in einer geselligen Runde einnehmen können. Das Netzwerk 50plus will dieses nette Miteinander fördern und lädt alle älteren Mitbürger, Einzelpersonen ebenso wie Paare oder kleine Gruppen, zur Teilnahme am gemeinsamen Mittagstisch ein. Zum Essen gibt es das jeweilige Tagesessen und ein kleines Getränk zum Preis von neun Euro. Selbstverständlich können Speisen, Desserts und Getränke gegen den entsprechenden Mehrpreis auch nach der Karte bestellt werden. Menschen mit Hilfebedarf werden von einer Fachkraft der Spitalpflege beim Essen oder beim Gang zur Toilette unterstützt. Eine Anmeldung oder eine regelmäßige Teilnahme sind nicht erforderlich. Wer Lust hat, sein Mittagessen in Gemeinschaft einzunehmen, geht einfach hin. Mehr Informationen gibt es bei der Netzwerk-Vorsitzenden Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

Netzwerk 50plus

Skatclub trifft sich

Pfullendorf/pa – Der nächste Spielnachmittag des Skatclubs im Netzwerk 50plus findet am Montag, 19. Dezember, von 15 bis etwa 17 Uhr im Treffpunkt im Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Ältere Männer und Frauen treffen sich in geselliger Runde zum Skatspielen. Neu Interessierte sind jederzeit zum Schnuppern oder auf Dauer eingeladen. Informationen gibt es bei Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

Unabhängige Liste

Unechte Teilortswahl

Pfullendorf/pa – Nachdem die Unabhängige Liste in ihrem letzten Bürgerdialog die unechte

Teilortswahl zur Diskussion gestellt hatte, beriet sich die Fraktion nochmals und entschied einstimmig, dieses Thema zu den Akten zu legen. Eigentlich wäre es an der Zeit, die unechte Teilortswahl auch in Pfullendorf abzuschaffen, so die Fraktionsvorsitzende Eva Riede-Leibbrand, denn nach über 40 Jahren Gemeindereform sei Pfullendorf und seine Ortsteile zu einer Gemeinde zusammengewachsen. Auch Fakten sprächen für eine Abschaffung. So wäre das Wahlverfahren einfacher, es gäbe weniger ungültige Stimmenzettel sowie weniger verschenkte Stimmen und durch den Wegfall der Ausgleichssitze würde der Gemeinderat verkleinert. Vorteile für die Ortsteile sieht die UL darin, dass die Kandidaten für alle Wahlbezirke kandidieren dürften, was eine Form der Gleichberechtigung aller Bürger der Stadt darstellen würde. Auch könnten die Ortsteile mehr Sitze im Gemeinderat erreichen, als durch die unechte Teilortswahl garantiert. Gegen die Abschaffung spräche, dass die Ortsteile ihre Sitzgarantie verlieren würden. Beim Bürgerdialog, an dem auch viele Vertreter der Ortsteile teilnahmen, zeigte sich, dass die Bereitschaft der Teilorte, dieses Thema anzugehen, sehr gering ist. Auch schwingen hier viele Emotionen mit. Dies führte bei der UL letztendlich dazu,

die Abschaffung der unechten Teilortswahl nicht weiter zu verfolgen.

Traditionsverband

Stammtisch

Pfullendorf/pa – Der nächste Stammtisch des Traditionsverbands Artillerieregiment 10 findet am Dienstag, 20. Dezember, im Haus Linzgau statt. Beginn ist um 18 Uhr.

Reitverein

Weihnachtsreiten

Pfullendorf/pa – Der Reitverein Pfullendorf lädt am Sonntag, 18. Dezember, ab 14 Uhr zum Weihnachtsreiten ein. Die Reiter präsentieren ihr Können bei einem vielseitigen Programm. Im Reiterstüble wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Förderverein

40-jähriges Bestehen gefeiert

Pfullendorf/stt – Seit vier Jahrzehnten kann das Pfullendorfer Gymnasium auf „Freunde“

zählen. Nicht nur, wenn es wieder einmal gilt, der Schule mit Geld unter die Arme zu greifen, sondern auch, wenn es um die Wertschätzung geht. Gemeint sind die „Freunde des Staufer-Gymnasiums“, ein Förderverein, der bei der Verwirklichung von Schulprojekten hilft und da ist, wenn in einer Schülerfamilie das Geld für eine Klassenfahrt oder einen Theaterbesuch fehlt. Im Rahmen einer von Eltern, Lehrkräften und ehemaligen Schülern gut besuchten Feierstunde hat der Verein sein 40-jähriges Bestehen gefeiert. „Wohl dem, der Freunde hat“, sagte Schulleiterin Anette Ebinger in ihrer Ansprache. Gerade ein Gymnasium im ländlichen Raum brauche Freunde. Das Staufer-Gymnasium könne sich auf seine Freunde, die Mitglieder des Vereins verlassen, nicht nur, wenn es darum gehe, die Schule finanziell zu unterstützen, sondern auch, wenn es gilt, sich für das Gymnasium stark zu machen. Ebinger erinnerte an eine ganze Reihe von Projekten, die der Förderverein finanziert hat, zuletzt das Outdoor-Klassenzimmer im Innenhof mit 24 Sitzplätzen, für das man im nächsten Frühjahr noch einen Sonnenschirm braucht. „Auch dafür könnten wir Ihre Unterstützung brauchen“, sagte

Fortsetzung auf Seite 11

VEREINE

Netzwerk 50plus

Geänderter Mittagstisch für Senioren

Pfullendorf/pa – Das Gasthaus „Deutscher Kaiser“ hat in den nächsten vier Wochen an einigen Tagen geschlossen. Deshalb werden die gemeinsamen Mittagstische für Senioren, die normalerweise freitags von 11.30 bis 14 Uhr stattfinden, in den nächsten beiden Wochen verlegt. Sie finden nicht freitags, sondern an den Donnerstagen, 15. und 22. Dezember, von 11.30 bis 14 Uhr statt. Am Freitag, 30. Dezember, und am



Die Schüler trugen mit Liedern und Sketchen zur Unterhaltung der Jubiläumsfeier bei.

Foto: Anthia Schmitt

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf

Donnerstag, 15. Dezember
7.00 Uhr Morgenlob
15.00 Uhr Grüne Burg Wortgottesfeier

Freitag, 16. Dezember

15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier
Samstag, 17. Dezember
15.30 Uhr Spitalkapelle, Messfeier in kroatischer Sprache (ab 15 Uhr Beichtgelegenheit)

Sonntag, 18. Dezember –

4. Adventssonntag
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Gottesdienst mit Friedenslicht
Dienstag, 20. Dezember
9.30 Uhr Rosenkranzgebet

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 17. Dezember
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang

Freitag, 16. Dezember
19.00 Uhr Bußfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Sonntag, 18. Dezember –
4. Adventssonntag
8.45 Uhr Messfeier
Montag, 19. Dezember
18.15 Uhr Josef Kantenich-Vorlesung
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis
Dienstag, 20. Dezember
15.00 Uhr Kreuzweg

St. Johannes d.T., Denkingen

Sonntag, 18. Dezember –
4. Adventssonntag
10.30 Uhr Messfeier
14.00 Uhr Taufe des Kindes
Lukas Straub
18.00 Uhr Konzert
Dienstag, 20. Dezember
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 15. Dezember

18.25 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Bußfeier
Sonntag, 18. Dezember –
4. Adventssonntag
14.00 Uhr Alten- und Krankenvortgottesfeier
Montag, 19. Dezember
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt,
Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola,
Telefon 07552/922840,
eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent
Johannes Schramm
Telefon 07552/92284-13,
eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus

Kontakt: Irmgard Blum,
Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Matheis
Telefon: 07552/922840,
Fax: 07552/9228418, eMail:
katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler,
Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost,
Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz,
Telefon 07552/5672
Effatha: Engelbert Sittler,
07552/6829

Ministranten

Kontakt: Pastoralreferent
Johannes Schramm
Telefon 07552/92284-13,
eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,
Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,
Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber,
Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 18. Dezember –
4. Adventssonntag
9.15 Uhr Messfeier in Wald und Herdwangen
14.00 Uhr Bußfeier
Dienstag, 20. Dezember
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,
Telefon 07578/634
Diakon Bernd Lernhart,
Wald 07578/2800
Gemeindereferentin
Elisabeth König, Aftholderberg,
Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten
Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Samstag, 17. Dezember
16.00 Uhr Pflegeheim Gottesdienst mit Abendmahl
19.00 Uhr Abendvesper mit Abendmahl
Sonntag, 18. Dezember –
4. Adventssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst,
Prädikantin Fischer

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen
Pfarrer Hans Wirkner,
Telefon 07552/8163,
E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Donnerstag, 15. Dezember,
14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche,
Spielenachmittag
Kontakt: Trude Gaubatz,
Telefon 07552/409610

Jugend

Kontakt: Tina Boy,
Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags,
16.30 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik

Posaunenchor
Leitung: Klaus-Dieter Menius
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr
Kirchenband Funkenschlag
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff,
07585/93524

Kirchenchor

Leitung: Udo Follert,
Telefon 07554/9899522

Singetse

Kontakt: Gisela Marx,
Telefon 07552/8813

Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn,
Telefon 07552/6025,
donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr
Kindergottesdienstraum
Montags, 16.30 Uhr
Jugendraum im
Bonhoeffer-Haus

Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags,
20 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche,
Telefon 07572/713000;
Montags, 19.30 Uhr.
Infos: Familie Reutter,
Telefon 07552/9287416 und
Familie Kotz,
Telefon 07575/3873

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt,
Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3,
88630 Pfullendorf, Telefon:
07552/8163, Fax: 07552/8462,
eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3,
88630 Pfullendorf, Telefon
07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr,
Telefon: 07552/8163,
Fax: 07552/8462, eMail: Birgit-Spaehler@kirche-pfullendorf.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner,
Telefon: 07552/8163, eMail:
hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956,
oder Johannes Tanzi, Telefon
07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags
20.00 Uhr Bibelkreis,
Mühlensteigle 9
Versamlungsraum:
Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 18. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagsschule
Mittwoch, 21. Dezember
20.00 Uhr Gottesdienst
Infos bei W. Kaupp, Telefon 07551/2512 (p.) oder
07551/952911 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in polnischer Sprache
Donnerstags
19.15 Uhr Bibelstudium
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium in polnischer Sprache
Versamlungsraum:
Bleichestraße 2
www.jw.org

Bangladesh

Ohne Gift und Chemie
In Bangladesh ist die moderne Landwirtschaft ein zweischneidiges Schwert. Zwar steigert industrielles Saatgut den Ertrag, doch vergiften dafür notwendige Pestizide Flüsse und Böden. Die Bewegung Neue Landwirtschaft (UBINIG) setzt auf nachhaltigen/zukunftsfähigen Anbau einheimischer Pflanzen und schult Bäuerinnen und Bauern in ökologischer Landwirtschaft. Ganze Dörfer haben sich inzwischen zu Öko-Dörfern ohne Gift und Chemie erklärt.

Brot für die Welt
Helfen Sie uns dabei mit Ihrer Spende:
Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50



Nähe suchen und finden.
Ein anonymes Grab ist keine Lösung für Trauernde. Wir zeigen Ihnen die Alternativen.

Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

Kirchen / Vereine / Veranstaltungen

KIRCHEN

EKE

Moschee besucht

Pfullendorf/pa – Die Evangelisch-Katholische-Erwachsenenbildung Pfullendorf befasst sich seit vielen Jahren im Rahmen des interreligiösen Dialogs mit verschiedenen Religionen und Glaubensgemeinschaften. Der Islam bildet dieses Jahr einen Themenschwerpunkt. Neben einem Referat von Tabea Müller zur Rolle der Frau im Islam waren Mitglieder des Moscheevereins aus der Bergwaldstraße ins Kolpinghaus eingeladen. In diesem Herbst stand der Besuch der Moschee an der Bergwaldstraße auf dem Programm. Eine Veranstaltung, die vor allem der persönlichen Begegnung dienen und Berührungspunkte abbauen sollte. 25 Frauen, Männer und Konfirmanden trafen sich gespannt vor den Türen der Moschee. Sie wurden herzlich von Mecmi Albayrak, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Türkisch-Islamischen-Kulturvereins, der Mitglied der DITIP ist, begrüßt. Der Verein hat das Haus zwischen Linzgau Center und ZG-Markt vor einigen Jahren zur Moschee umgebaut. Im mit Teppichen ausgelegten Gebetsraum standen Mecmi Albayrak und der Imam der Moschee am Mühlweg, Mustafa Tüfekçi, den Besuchern Rede und Antwort. Eindrucksvoll wurden die Funktion des Gebetsraums, die Ornamente und arabischen Schriftzeichen erklärt. Beim re-

gen Austausch standen religiöse Themen im Mittelpunkt: „Wo sind Gemeinsamkeiten und wo Unterschiede im Glauben und in der Glaubensausübung, vor allem aber der Wunsch einander zu verstehen. Dies war auch der Gewinn des Abends, sowohl für die Besucher wie auch die Gastgeber. Eindrücklich beteten der Imam und einige Gläubige das Abendgebet, eines der fünf Gebete, die im Islam von jedem Gläubigen täglich verrichtet werden sollen. Nach dem Besuch der Gebetsräume wurden die Gäste zu einer kleinen Stärkung in die Gemeinderäume eingeladen. Bei einer leckeren Süßspeise und Limonaden entwickelten sich gute Gespräche über die alltäglichen Dinge des Lebens.“

Fortsetzung von Seite 9

Ebinger. Ganz wichtig seien aber auch die Zuwendungen für einzelne Schüler. „Der Verein stellt sicher, dass niemand von unseren Unternehmungen ausgeschlossen bleibt.“ Rainer Hummel, aktuell Vorsitzender des Vereins, berichtete von den „neun Leuten“, die im November 1976 den Verein ins Leben riefen. Ganz sicher sei wie heute auch damals schon die Motivation gewesen, die bestmögliche Unterstützung für die eigenen Kinder zu wollen. „Ich sehe unseren Verein als Freund unserer Schüler“, sagte Hummel, denn oftmals sei es nur durch die Unterstützung des Vereins gelungen, ein Schulprojekt zu verwirklichen. Unterhaltsam umrahmt wurde die Feier von

der Bigband der Schule, dem Chor und den sechsten Klassen, die in verschiedenen Sketchen den Gedanken der Hilfe durch den Förderverein aufgriffen. Vor der Feierstunde hielt der Verein, der derzeit 237 Mitglieder hat, seine Jahreshauptversammlung ab. Vorsitzender Rainer Hummel informierte die Teilnehmer über die Unterstützungsleistungen im vergangenen Jahr, für die 10 500 Euro aufgewendet wurden. Mit 1120 Euro wurden einzelne Schüler bei Klassenfahrten und Exkursionen unterstützt. Neu verpflichtete sich der Verein, den „Tag der Schulverpflegung“ für die Fünftklässler zu übernehmen. Kassenwart Bernd Ruther berichtete von Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden in Höhe von 10 200 Euro und von einem guten Rücklagenpolster, sodass trotz des kleinen Defizits die Zusage an die Bigband für eine Neuanschaffung eingehalten werden kann. Da der Verein seit der Währungsumstellung von D-Mark auf Euro im Jahr 2002 noch immer den unveränderten Mitgliedsbeitrag von 12,27 Euro erhebt, folgten die Vorschlag des Vorsitzenden und erhöhten den Beitrag auf 15 Euro. Der neue Beitrag gilt ab dem nächsten Jahr. Die Vorstandswahlen ergaben nur geringfügige Veränderungen. Vorsitzender Rainer Hummel und sein Stellvertreter Christoph Ochsenfahrt sowie Schriftführerin Daniela Marx und Kassenwart Bernd Ruther wurden einstimmig wiedergewählt. Beisitzer sind Karl-Heinz Clesle, Simone Schwendemann und Jürgen Tetzner sowie neu Herbert Koeberle und Nadja Hildebrandt.

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Gemeinderat

Donnerstag, 15. Dezember, 18 Uhr
Rats- und Bürgersaal, Öffentliche Sitzung

Eiszelt im Seepark

Montags, 15 – 18.30
Freies Eislaufen
Montags, 19 – 22.30 Uhr
Eisstockschießen
Dienstags, 15 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Mittwochs, 15 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Freitags, 13 – 18.30 Uhr
Freies Eislaufen
Freitags, 19 – 22.30 Uhr
Eisdisco
Samstags, 13 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Sonntags, 9.30 – 20.30 Uhr
Freies Eislaufen

Spitalpflege

Täglich, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro

Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Freitags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

Montags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 – 13 Uhr
Mittwochs 13 – 17 Uhr
Donnerstags 15 – 18 Uhr
Freitags 13 – 17 Uhr
Samstags 9 – 13 Uhr

Hallenbad

Montags, 16 – 18 Uhr
(nur für Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

Stadtbücherei

Dienstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information

Montags – donnerstags,
9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Freitags, 9 – 12 Uhr

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsu-ed@web.de
Forstrevier Ostrach



Die Evangelisch-Katholische Erwachsenenbildung besuchte die Moschee in der Bergwaldstraße.

Foto: privat

wenn's persönlich sein soll
Bestattungen
Hanssler



Tel.: 0 75 52 - 67 21

www.Bestattungen-Hanssler.de

Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20
88630 Denkingen

Tel.: 07552 - 67 21

Veranstaltungen

(Privatwald)
Förster Wolfgang Richter, Telefon 07585/1210, Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de

Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer

Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags,
18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Krankenhaus (Raum 10),
Treffen

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren



MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags,
7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

Skatburg
Donnerstag, 15. Dezember,
19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend

Cego-Freunde
Freitag, 16. Dezember, 19 Uhr
Gasthaus „Adler“ (Aach-Linz),
Spielabend

VdK
Samstag, 17. Dezember,
10 – 12.30 Uhr
Haus am Hechtbrunnen,
Beratung der Soziallotsen

BLHV
Dienstag, 20. Dezember,
9 – 11 Uhr
Gasthaus „Lamm“, Sprechtag

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des
Vororchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des
Jugendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadt-
musik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus
Großstadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwach-
senen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik,
Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimm-
bad Heiligenberg

**Fanfarenzug Großstadel-
hofen**
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

EKE
Dienstags, 19.30 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule,
Folkloretanz mit Johanna
Vochazer

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen
und Männer

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde

**Selbsthilfegruppe Morbus
Bechterew**
Donnerstag, 15. Dezember,
18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr
geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags
9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation St. Elisabeth
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag, Freitag und
Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag
10 – 13 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs,
9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs,
15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags,
9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprech-
stunde

Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Verein-
barung 07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule
Donnerstag, 15. Dezember,
16 Uhr
Krankenhaus, Geschwisterkurs
für werdende Geschwister
Hebamme Ruth Schwarz,
Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus“
Dienstags + donnerstags von
16 bis 18 Uhr geöffnet

Furtmühle
Samstags, 15 – 17 Uhr
Mühlencafé

Gasthaus „Deutscher Kaiser“
Donnerstag, 15. Dezember,
11.30 – 14 Uhr

Wald
Samstag, 17. Dezember,
20.30 Uhr
Zehn-Dörfer-Halle,
X-Mas Party

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 18. Dezember, 15 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater
„Der verhexte Tannenbaum“

Wilhelmsdorf
Sonntag, 18. Dezember, 16 Uhr
Kulturscheune, Himmlische
Adventsmusik

Wald
Heimschule Kloster Wald
Sonntag, 18. Dezember,
16.30 Uhr
Jenner, Weihnachtsspiel der
Waldlerchen (ab 15.30 Uhr
Kaffee und Kuchen in der
Mensa)
Dienstag, 20. Dezember,
18.30 Uhr
Pfarrkirche St. Bernhard,
Adventskonzert

Ostrach
Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr
Pfarrkirche St. Pankratius,
Adventssingen

Sigmaringen
Donnerstag, 15. Dezember,
16 – 18 Uhr
Landratsamt, Sprechstunde des
Kreisbehindertenbeauftragten

Habsthal
Bis 23. Dezember
Freitags, 14.30 – 19.30 Uhr
Samstags, 10 – 16 Uhr
Sonntags, 11.30 – 12 Uhr
Kloster, Ausstellung mit Wer-
ken verschiedener Künstler

Ablach
Freitag, 16. Dezember,
19.30 Uhr
Samstag, 17. Dezember,
19.30 Uhr
Festhalle, Theater „Turbulenzen
im Dreimädelhaus“

SPORT

KSV Taisersdorf Ringen
Ringerhalle Taisersdorf
Samstag, 17. Dezember
17.45 Uhr: Taisersdorf S1 –
Wurmlingen/Tutt. Sl
18.30 Uhr: Taisersdorf II –
Singen I

KULTUR

Gesangverein
Sonntag, 18. Dezember, 18 Uhr
Pfarrkirche Denkingen, Weih-
nachtskonzert

Stadtmusik
Samstag, 17. Dezember, 20 Uhr
Stadthalle, Jahreskonzert

Stadtbücherei
Samstag, 17. Dezember,
12.30 Uhr
Adventliche Stubenmusik

Café Moccafloer
Mittwoch, 21. Dezember,
20 Uhr
Konzert „Weihnachtsmann
beißt Hund“

Linzgau Stubenmusik
Sonntag, 18. Dezember, 16 Uhr
Kapelle Großstadelhofen,
Konzert

Traditionsverband AR10
Dienstag, 20. Dezember, 18 Uhr
Haus Linzgau, Stammtisch

DLRG
Hallenbad
Montags, 18.15 Uhr, Jugend-
schwimmgruppe I
Montags, 19 Uhr: Jugend-
schwimmgruppe II
Montags, 20 Uhr: Rettungs-
schwimmer

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend
für Aktive

**Akkordeonorchester Aach-
Linz**
Freitags, 18 Uhr, Probe des
Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des
1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des
Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Haus am Hechtbrunnen,
Sprechstunde

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr

VEREINE

Netzwerk 50plus
Donnerstag, 15. Dezember,
11.30 – 14 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser“,
Mittagstisch für Senioren
Donnerstag, 15. Dezember,
15 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus,
Spielkreis
Montag, 19. Dezember, 15 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus,
Skat
Freitags, 10 Uhr

Veranstaltungen / Beratungen

20 Uhr: Taisersdorf I – Neckar-
gartach I

TVP Handball

Sporthalle am Jakobsweg
Samstag, 17. Dezember
10 Uhr: TVP gem. Jugend F 4+1
Turnier
13.30 Uhr: HSG weibl. Jugend A
– HSC Radolfzell
15.30 Uhr: TVP Männer 2 – SG
Rielasingen/Gottmadingen 2
17.30: TVP Frauen – HSG Orte-
nau Süd

Nordic Walking

Dienstags, donnerstags, 14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr,
Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr,
Training Jugendliche
Freitags, 20 Uhr,
Training Erwachsene

TVP Fit Mix

Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen

Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr,
Mutter-Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr,
Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr,
Mädchen 7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr,
Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr,
Buben 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr,
Buben ab 7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr,
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 16.30 Uhr
Training 6- bis 8-Jährige
Dienstags, 17.30 Uhr
Training 9- bis 13-Jährige
Dienstags, 19 Uhr
Training 14- bis 16-Jährige
Dienstags, 20.15 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18 Uhr,
Härle-Turnhalle

TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab
8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortge-
schrittene

Dienstag, 23. Februar,
18 + 19 Uhr
Schnuppertag

TVP Aerobic

Mittwochs, 19 Uhr,
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr,
Härle-Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking

Samstags, 14 Uhr
Seepark, Treffen

TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Training für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Training für Kinder

TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18,
Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik

Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr,
Gymnastikraum in der Schloss-
garten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30
Uhr, Gymnastikraum der
Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf

Montags, mittwochs, freitags,
18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis

Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training
für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Training für Jugendliche und
Erwachsene

Reha-Sport

Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde
Donnerstags, 18.30 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

Rudern

Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler,
Training des Ruderclubs

TSV Aach-Linz

Montags + dienstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.15 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Step-Aerobic



Hier gibt's Rat und Hilfe

Schwangerschaftsberatung

Donum Vitae, Sigmaringen,
Bahnhofstraße 3
Öffnungszeiten: täglich 9 – 12
Uhr und mittwochs 15 – 18 Uhr

Ehe-, Familien- und Lebens- beratung

Psychologische Beratung
Klosterpassage/Hauptstraße 30
Terminvereinbarung:
07571/5787

Dienstag, Mittwoch
9 – 12 Uhr, Montag, Mittwoch,
Donnerstag 14 – 16 Uhr

Diakonisches Werk Pfullendorf

Melanchthonweg 3
(Bonhoeffer-Haus)
Ehe-, Familien- und
Lebensberatung mit
integrierter Schuldner-
beratung, Sozialberatung,
Schwangerschaftskonflikt-
beratung, Clubarbeit mit
psychisch Kranken,
Vermittlung von Mutter-Kind-
Kuren und Mütterkuren.
Sprechzeiten: Dienstag, Mitt-
woch, Freitag 9 – 12 Uhr,
Dienstag 15 – 17 Uhr oder
nach Vereinbarung,
Telefon 07552/5622

Club Backhäusle

Kontaktclub für psychisch
Kranke und seelisch Belastete.
Treff: 14-tägig mittwochs ab
17.30 Uhr im alten Backhaus
beim Pflegeheim. Kontakt: Juli-
ane Klaus, Telefon 07552/5622

Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige

Treff: jeden Freitag
ab 20 Uhr im Backhäusle
beim Pflegeheim
Kontakt: Hubert Eberle,

Telefon 07585/9358054,
Rolf Back 07576/674

Selbsthilfegruppe „Alkohol und Führerschein“

Treff: jeden Dienstag um
19 Uhr im AWO-Heim
(Alte Postgasse 1/1)
Kontakt: Walter Schramm,
Telefon 07552/7277

Suchtberatung

Außenstelle der Psychosozialen
Beratungsstelle Sigmaringen
im Bonhoeffer-Haus
(Melanchthonweg 3),
dienstags 14 – 18 Uhr,
donnerstags 8.30 – 12 Uhr.
Termine nach Vereinbarung,
Telefon 07571/4188.

Psychologische Beratungs- stelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Sigmaringen,
Außenstelle Pfullendorf,
Melanchthonweg 3
(Bonhoeffer-Haus),
Termine nach Vereinbarung,
Telefon 07552/408788

Caritas-Sozialdienst

Beratung bei persönlichen,
sozialen und sozialhilferech-
tlichen Problemen,
Außenberatung in Pfullendorf,
Terminvereinbarung unter
Telefon 07575/925413 oder
0172/6328464.

Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige

Termine nach Vereinbarung,
auch Hausbesuche,
Tel. 07571/730133

Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

Offenes Tagesangebot für
Menschen aus dem ganzen

Landkreis, Konviktstraße 19,
Sigmaringen,
Telefon 07571/730170.
Öffnungszeiten:
montags bis freitags von
8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Beratung HIV/AIDS

und andere sexuell übertrag-
bare Krankheiten
Donnerstags, 15 – 18 Uhr im
Landratsamt, Kontakttelefon:
07571/1026415

Initiative Regenbogen

Gesprächskreis für Frauen und
Eltern, die vor, während oder
kurz nach der Geburt ein Kind
verloren haben.
Kontakt: Bernadette Möhrle,
Telefon 07552/91268

Deutsche Herzstiftung

Verein zur Aufklärung über
Vorbeugung und Behandlung
von Herz- und Kreislauferkran-
kungen, Kogenäcker 54.
Ansprechpartner:
Gerlinde Vollmer,
Telefon 07552/935256

Dorfhelferinnen-Station

Familienhilfe bei Krankheit,
Schwangerschaft und
Krankenhausaufenthalt.
Ansprechpartner: Einsatz-
leiterin Stefanie Eul, Tel. (über
die Sozialstation) 07552/1212

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und
pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige.
Öffnungszeiten: Montags bis
donnerstags von 9.30 bis
11.30 Uhr, donnerstags von
16 bis 17 Uhr. Kontakt:
Telefon 07572/7137368,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@
lrasig.de



Schwarzes Brett

Christbäume

eigener Anbau
täglich ab Hof zu verkaufen.



Albert Hanssler, Wilhelmsdorf-Tafern 32

Feldenkrais-Kurs

„Beweglichkeit in Körper & Geist“

Start am 16.01.17, 19 Uhr
10 Termine (insg. 100 €)

Im Krankenhaus Pfullendorf
Cafeteria 6. Stock

Rechtzeitig anmelden unter:

Tel: 0151 14378357

info@mariaenderle.de

www.mariaenderle.de

Ihr starker
Werbepartner
in der Region.

PFULLENDORF
aktuell

Immobilienmarkt

**Generationenhaus mit 2 - 3
Wohnungen für Arztfamilie**
zum Kauf gesucht. Ideal wäre
ein größeres Grundstück und
2-3 Garagen. Preisvorstellung
bis EUR 400.000,00. Rufen Sie
uns einfach unverbindlich an!

Unsere Angebote
finden Sie im Internet unter:
www.krall-immobilien.de
Adolf Krall Immobilien GmbH
Vermittlung-Verwaltung-Bewertung
07578/932-550
www.krall-immobilien.de



Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2016 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Kosmetikstudio Hautbalance – Zeit für Dich!

- Kosmetik & Wellnessbehandlungen
- Fachfußpflege
- Geschenkgutscheine

Rufen Sie an: 0173 - 19 41 979

Anna Rusch, Rossknechtsiedlung 14
88630 Pfullendorf · www.annarusch.de



WEIHNACHTSBÄUME

Nobilis, Nordmann- und Weißtannen
laufend frisch geschlagen, aus eigener Kultur,
täglich ab 14.00 Uhr, Samstag ab 10.00 Uhr

Rolf Villieber, Hattenweiler-Neuhaus
Tel. 075 52/61 50 oder 01 73-8 53 99 49



Gastfamilien dringend gesucht!

Für Schüler aus Frankreich auf Klassenfahrt (Frühjahr 2017).
2-4 Übernachtungen gegen interessante Aufwandsentschädigung.
Lernen Deutsch, keine Tagesbetreuung nötig.

Info: U. Gökeler · Tel.: 07578-2099797
gastfamilien-pfullendorf@goekeler.de

KFZ-Angebote

**Wegen ein paar Beulen nicht gleich heulen.
Mit uns wird es wieder bestens.**

Kleine und große Unfallschäden, auch Rahmenschäden sind bei Reck in den besten Händen.
Weil wir alles dafür haben: Original-Ersatzteile...
die richtigen Leute, die richtigen Werkzeuge.
Und zum Schluss den richtigen Lack.
Ob Audi, Alfa, BMW, Fiat, Ford, Mercedes, Opel, VW,
ein Franzose oder Japaner. Bei uns ist Blech, Blech.

Ihr Karosserie- und Lackierfachbetrieb

43 Jahre
AUTOHAUS RECK^{GM}_{BH}
E-Mail: info@autohaus-reck.de
Autohaus Reck GmbH
Im Goldäcker 8
88630 Pfullendorf
Telefon 07552-20300
www.autohaus-reck.de

Aktion Fledermausschutz

Helfen Sie mit die vom Aussterben bedrohten Insektenfresser zu erhalten! Fordern Sie unser kostenloses Informationsmaterial zum Fledermausschutz an.

**Arbeitskreis Fledermäuse
Bodensee-Oberschwaben**

Mühlenstraße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551-67315
ernst.auer@freenet.de



Spendenkonto:

Konto-Nr.: 10 41 87 0 · Sparkasse Bodensee (690 500 01)

Weihnachtsfeier an der Waschanlage

am 17. Dezember 2016 von 9.00 – 19.00 Uhr.
Zu jeder Waschung ein Glühwein
oder Punsch gratis



Tankstelle



GRÖNER
Service und Qualität

**Unser Angebot
20% Rabatt**

Auf alle 10 er Karten
und auf Cash-Karten
ab 50.- €

Bodenseestraße 8/1 • 88630 Pfullendorf
Tel: 07552/40 89 69
huefbeschlag-tankstelle-
groener@t-online.de

REWE Markt im Seepark-Center

Unsere Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester 2016

Montag, 19.12.2016	07:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, 20.12.2016	07:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, 21.12.2016	07:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag, 22.12.2016	<u>06:00-23:00</u> Uhr
Freitag, 23.12.2016	<u>06:00-23:00</u> Uhr
<u>Heilig-Abend</u> Samstag, 24.12.2016	<u>06:00-13:30</u> Uhr
1.Weihnachtstag Sonntag, 25.12.2016	--- ---
2.Weihnachtstag Montag, 26.12.2016	--- ---
Dienstag, 27.12.2016	07:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, 28.12.2016	07:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag, 29.12.2016	<u>06:00-23:00</u> Uhr
Freitag, 30.12.2016	<u>06:00-23:00</u> Uhr
<u>Silvester</u> Samstag, 31.12.2016	<u>06:00-15:30</u> Uhr
...weiter wie gewohnt: täglich 07:00 - 22:00 Uhr	

verlängerte Öffnungszeiten für unsere Kunden

...einfach ausschneiden & aufbewahren

...bekannt für Frische und lokale Produkte

REWE Eberhardt OHG, Otterswanger Str. 5/2, 88630 Pfullendorf Tel: 07552 / 400 39 07

was soll ich schenken ?

**GUTSCHEIN
BENZIN
SHOP
WÄSCHE
WO?**



ESSO TANKSTELLE Brucker TEL. 07552-202040

Ihr Ansprechpartner für



**Mediaberater
Günther Kolb**



Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 - 922 86-7 · Telefax 0751 - 2955 998399
Mobil 0172 - 8 54 04 02 · Anzeigenschluss: freitags 12.00 Uhr
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de



- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaianstraße 18
88630 Pfullendorf

Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

schwäbische JOBS
schwäbische.de/jobs

Stellenmarkt



Wir wollen Euch ausbilden!

Der gewerbliche Bereich interessiert Euch?

Wie wäre es mit einer Ausbildung zum/zur

- Konstruktionsmechaniker/-in
- Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik
- Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w) - Fachrichtung Montagetechnik

Ihr seid motiviert?
Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen.

HSM GmbH + Co. KG
Personalabteilung
Austrasse 1 - 9
88699 Frickingen
Telefon: 07554 / 2100 - 575
Telefax: 07554 / 2100 - 593
personal@hsm.eu
www.hsm.eu



125 ¹⁸⁸⁸ ₂₀₁₃
Jahre



**Schwäbischer
Albverein**

Der Schwäbische Albverein ist anerkannter Naturschutzverband und setzt sich für den Erhalt und die Schönheit von Natur und Landschaft ein.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Homepage:

www.schwaebischer-albverein.de

Wir suchen eine

Reinigungskraft (m/w)

in Teilzeit für unsere Autohäuser in Überlingen und Pfullendorf.
Bewerbungen bitte an Waltraud oder Andrea Bihl.
Tel. 07551 / 92 36-0 oder a.bihl@autohaus-bihl.de



Inh. Waltraud Bihl
Heiligenbreite 27
88662 Überlingen
0 75 51 / 92 36-0

www.autohaus-bihl.de
info@autohaus-bihl.de

Inh. Siegfried Bihl
Theuerbach 22
88630 Pfullendorf
0 75 52 / 81 14



Samstag, 17.12.2016 - Stadthalle Pfullendorf

15.30 Uhr TV Pfullendorf Herren A (Kreisklasse) - SG Rielasingen/Gottmadingen 2

17.30 Uhr TV Pfullendorf Frauen (Landesliga) - HSG Ortenau Süd



Heimat
verdammt ich lieb dich!

am 17.12.2016
WILDECKER HERZBUBEN
aus Tübingen / Bärensch
GERI der KLOSTERTALER
und am 17.12.2016
Die FELDBERGER

Tickets: 07009 9.88.77.77 oder
0751 29.555.777 / www.amtix.de
oder www.tickets.schwaebische.de

15.01.17 Pfullendorf 15 Uhr

AMTIX.de
Konzertkarten
07009 9 88 77 77
Schwäbische Zeitung
Südfinder



FÜR FREUDE AM
SCHENKEN.



- **Golden Head**
Damen- und Herrengeldbörsen
aus hochwertigem Leder
- **PA Damen- & Herren-Akten-,
Umhänge- u. Laptopaschen**
modisches Design
- **Füllhalter & Kugelschreiber**
Pelikan, LAMY, FABER CASTELL,
ONLINE, Parker, WATERMAN
- **FABER-CASTELL
Künstlerfarbstifte**
in versch. Sortierungen
- **Kreative Malbücher**
für Kinder u. Erwachsene
- **Casablanca Geschenke**
wohnen & schenken
- **Schulranzen & Freizeittrucksäcke**
Mc Neill, Scout, Satch, 4YOU, deuter,
Step by Step, ergobag, COOCAZOO,
DER DIE DAS, YZEA, NITRO BAGS
- **Sompex LED Echtwachskerzen**
versch. Größen & Farben
- **Geschäfts-, Foto- und
Kunstkalender 2017**
für Heim, Reise und Büro
- **Krippenfiguren und Krippen**
Kunstharz und holzgeschnitzt
- **Geschenkgutscheine**

ALLES. BESONDERS. SCHÖN.

klaiber
SCHREIBEN & SCHULE

88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de

Christbaumverkauf

Bäume aus der Region • Garantiert frisch geschlagen



Freitag, 16.12.2016 ab 15.00 Uhr
Samstag, 17.12.2016 8.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 23.12.2016 8.00 - 22.00 Uhr

Pfullendorf

REWE · Otterswanger Strasse

Aach-Linzer Bühne

HALLELUJA
Himmlische Komödie von Jochen Matthies

Aufführungen im Pfarrheim in Aach-Linz am:
Fr., 23.12.2016, 20 Uhr So., 01.01.2017, 16 Uhr
Fr., 30.12.2016, 20 Uhr Do., 05.01.2017, 20 Uhr

Kartenreservierung immer Montag - Samstag
zwischen 18 - 20 Uhr unter Tel. 01 76 / 31 26 36 68

www.aach-linzer-buehne.de

AUTOHAUS

Bauknecht

Mehrmarkenreparatur + Mehrmarkenhandel = Mehrmarkencenter

Hauptstraße 4 · 88356 Ostrach · Telefon: 07585 / 1464 · Fax: 07585 / 3130
info@autohaus-bauknecht.de · www.autohaus-bauknecht.de

KARL HANSSLER

● Schreinerei
● Innenausbau

Lindenstraße 20
88630 Denkingen
Tel. 0 75 52 / 67 21
Fax 0 75 52 / 70 82

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau - Trockenbau - Zimmertüren
Haustüren - Holz- und Kunststofffenster
Renovierung schlüsselfertig
Parkett - Laminatböden - Glasreparaturen

www.schreinerei-hanssler.de

Immobilienmarkt

Für Ihre Immobilie
sicher nur das Beste

**Ob Kauf oder Verkauf:
immer die 1. Wahl
unter den
Immobilien spezialisten**

Tel. 07552 4610 oder
07551 69740

Immobilien Reisky
Hauptstraße 37, Pfullendorf

Ihr Immobilien Partner

Immobilien Reisky sen.
Die Immobilienperle

ivd 075 52/93 57 28-3
info@immobilienperle.de
www.immobilienperle.de

Heiligenberg
2-Fam.-Neubau, Grundst. 680 m²,
219 m² Wohnfl., Doppelgarage,
See- und Weitsicht, Effiz.-Haus
KwH 55 Kl. B Wärmepumpe,
Massivbauweise **585 000 €**

schwäbischeIMMO
schwäbische.de/immo

Renovieren
Garagen- & Hoftore

Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

88630 Pfullendorf
Telefon 0 75 52 / 26 02-35
www.pfullendorfer.de

Werde unser Fan!

www.facebook.com/schwaebische.de

LINZGAU
BUCHHANDLUNG

Immer noch kein Geschenk?
Nicht verzweifeln und zu uns kommen,
oder auf unsere neue Homepage.

Für Bücher ist es nie zu spät!
www.linzgau-buchhandlung.de

Unser Geschenkipp:
Pfullendorfer Kalender 2017

Tel. 7552-8160
info@linzgau-buchhandlung.de

schwäbische.de/tickets

Ihr starker
Werbepartner.

WALDVOGEL
Bad & Heizung & Solartechnik

**Bäder mit Ideen
Wärme mit System**

Rufen Sie an, wenn es um
Ihr Bad oder Heizung geht.

**Bäder- und
Kaminofenausstellung**

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90

Abonnenten haben's besser.

DSFZKE live

Daniel Schuhmacher und Marcus Loeber
präsentieren zum ersten Mal live die
Songs des neuen Album „You Want It“.

Samstag, 17. Dezember 2016
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr
Seepark Restaurant Pfullendorf
Eintritt: VVK 19,- €, AK 22,- €

Weitere Infos unter: www.facebook.com/dsfzke

Tickets unter: reservix.de und
an allen bekannten VVK-Stellen

Sparen mit der AboKarte:
Besitzer der AboKarte erhalten
2 € Ermäßigung.

AboKarte

Schwäbische Zeitung